

FANTASIEWELTEN

# UNTERRICHTSMODELL

STRUKTUREN ENTDECKEN UND MUSTER KREIEREN

AUTOREN: MICHAELA ZEISER | TATJANA KÖRSTEN | KURT SEYFFERT



UNTERRICHTSMODELL  
STRUKTURART



# UNTERRICHTSMODELL STRUKTURART

## 1 | Informationen zur Sachsstruktur

In den 1960ern entstand die Land-Art in den USA. Damals wurde sie noch mit dem Namen „Earth Works“ bezeichnet. Die „Land-Art“ ist Kunst in und mit der Natur.

Die Frottage-Technik (frz. frotter „reiben“) ist eine Drucktechnik, bei der durch „Abreibung“ Muster und Strukturen von Untergründen übertragen werden können. Einer der bekanntesten Frottagekünstler ist Max Ernst. Die auf Papier transferierte Oberflächenstruktur eines Gegenstandes oder Materials wird dabei selbst zu einem Kunstwerk und kann weiterinterpretiert werden.

Die Schüler gehen in die Natur und beschäftigen sich mit den Oberflächen, Formen und Farbwirkungen, die die Natur hergibt. Dabei wird die Kreativität und die Fantasie angeregt sowie das Repertoire erweitert.

## 2 | Kennzeichnung des Bildungsgehaltes

Im Vordergrund der Sequenz steht die Auseinandersetzung mit naturgegebenen Strukturen. Die Schüler lernen neue Techniken kennen und gestalten aus zufällig entstandenen Bildern phantastische Werke aus eigener Vorstellungskraft.

Farbwirkungen können durch Hell-Dunkel-Kontraste sowie Form-Kontraste ersetzt werden.

## 3 | Stellung des Schülers zum Unterrichtsthema

Der Schüler wird durch die Aufgabe dazu gebracht „Alltägliches“ in neuem Blickwinkel zu betrachten. Er lernt genau zu beobachten und zu entdecken. Der Schüler sieht die Natur bewusst. Zudem nutzt er gestalterische Mittel (Kontraste) um die eingefangenen Eindrücke festzuhalten.

Durch das Experimentieren mit der Land-Art, verschiedenen Druck-Techniken, der Fotografie und deren Verfremdungen entstehen überraschende Bildeffekte.

Dadurch wird die Phantasie angeregt und die Kreativität angekurbelt. In kleinen Präsentationen können die Schüler sich kritisch mit den teilweise zufällig entstandenen Werken auseinandersetzen.

## 4 | Arbeitsmaterial und Gestaltungsprozess

### Arbeitsmaterial:

- Fotoapparat
- Papiere
- Bleistift
- Monotypiematerialien (Glasplatte, Druckrollen, Farbe, Papiere, ...)
- PC
- Farben (Kreide, Acryl, ...)
- Pinsel
- Buntstifte
- usw.

### Gestaltungsprozess:

- Problemstellung = Muster und Strukturen skizzieren
- Problemlösung = Hilfe in der Natur finden
- Kreative Weiterentwicklung des neu entdeckten Repertoires
- Präsentation der Ergebnisse

## 5 | Bildnerische Probleme

Durch die Arbeit, die teilweise im Freien stattfindet, ist man von der Wetterlage abhängig. Außerdem müssen die äußeren Gegebenheiten berücksichtigt werden:

- Ist ein Park in der Nähe?
- Kann man das Waldstück betreten?
- Sind auf dem Boden ausreichend Materialien für alle Schüler vorhanden?

Desweiteren benötigt man Fotoapparate für die Schüler. Der korrekte Umgang muss geschult werden.

Bei Unterrichtsgängen müssen die Wege zuvor von der Lehrkraft abgegangen werden. Klare Regeln und Verhaltensvereinbarungen müssen besprochen werden und für jeden einzelnen Schüler klar sein.

## 6 | Variations- möglichkeiten

- Weiterarbeit am PC (Verfremdung, Kollage, ...)
- Koloration der Frottagebilder oder der Fotodrucke
- Phantasievolle Weiterentwicklung der zufällig entstandenen Oberflächenstrukturen
- Entwurf einer Comicfigur im Stil von Max Ernst
- Projektion der fotografierten Muster und Abzeichnen der Umriss

# KURZÜBER- BLICK

1 | Informationen zur Sachstruktur

2 | Kennzeichnung des Bildungsgehaltes

3 | Stellung des Schülers zum  
Unterrichtsthema

4 | Arbeitsmaterial und Gestaltungsprozess

5 | Bildnerische Probleme

6 | Variationsmöglichkeiten

### Alternative Themen

- Linoldruck

- Abklatschtechnik

- Tongesichter an Bäumen gestalten

7 | Einsatz im Unterricht - Artikulation

8 | Arbeitsschritte

9 | Das Endprodukt



## KURZÜBERBLICK

- 1 | Informationen zur Sachstruktur
- 2 | Kennzeichnung des Bildungsgehaltes
- 3 | Stellung des Schülers zum Unterrichtsthema
- 4 | Arbeitsmaterial und Gestaltungsprozess
- 5 | Bildnerische Probleme
- 6 | Variationsmöglichkeiten

### Alternative Themen

- Linoldruck
- Abklatschtechnik
- Tongesichter an Bäumen gestalten

- 7 | Einsatz im Unterricht - Artikulation
- 8 | Arbeitsschritte
- 9 | Das Endprodukt

## UNTERRICHTSMODELL STRUKTURART

### 7 | Einsatz im Unterricht Die Artikulation

#### 1. Initiation / Einstieg

- Muster und Strukturen sollen von den Schülern ausgedacht werden = Problemstellung

#### 2. Exploration / Praxisteil 1

- Schüler erweitern in der Natur ihr Repertoire an Muster und Strukturen (Foto, Frottage, ...)

#### 3. Reflexion / Zwischenbesprechung

- Tipps: Lehrkraft zeigt / Schüler entdecken die Materialien und Möglichkeiten zur Weiterarbeit auf
  - > digitale Verfremdung (Projektion, Arbeit am PC mit Bildbearbeitungsprogrammen,...)
  - > analoge Verfremdung (mit Buntstiften, Filzstiften, Kollagetechniken, ...)

#### 4. Objektivierung / Praxisteil 2

- Herstellung der kreativen Verfremdungen
- Phantasievolle Weiterarbeit
- Musikalische Untermalung
- Haptische Ausgestaltung mit Strukturpaste

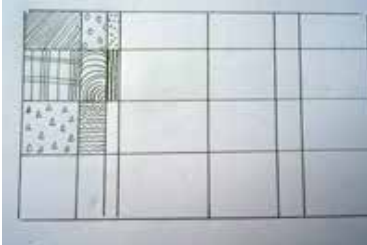
#### 5. Präsentation und Integration / Abschlussbesprechung

- Schüler präsentieren ihre Werke und besprechen den Arbeits- und Entstehungsprozess sowie den Umgang mit zufällig entstandenen Bildelementen



# UNTERRICHTSMODELL STRUKTURART

## 8 | Arbeitsschritte



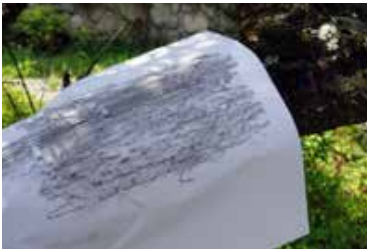
### Arbeitsschritt 1

Einstieg - Sammeln von Mustern



### Arbeitsschritt 5 a

Landart sehen und entdecken



### Arbeitsschritt 2

Sammeln verschiedener Oberflächenstrukturen



### Arbeitsschritt 5 b

Landart sehen und entdecken



### Arbeitsschritt 3

Phantasievolle Weiterarbeit anhand Frottage



### Arbeitsschritt 6

Experimentelle Variation mit der Fotografie



### Arbeitsschritt 4a

Sammeln der entdeckten Strukturen



### Arbeitsschritt 7

Arbeiten einer App (z. B. Camera Lucida, ...)



### Arbeitsschritt 4b

Sammeln der entdeckten Strukturen



### Arbeitsschritt 8

Collage - Mischtechnik









ERGEBNISSE  
EINBLICK

UNTERRICHTSMODELL  
STRUKTURART

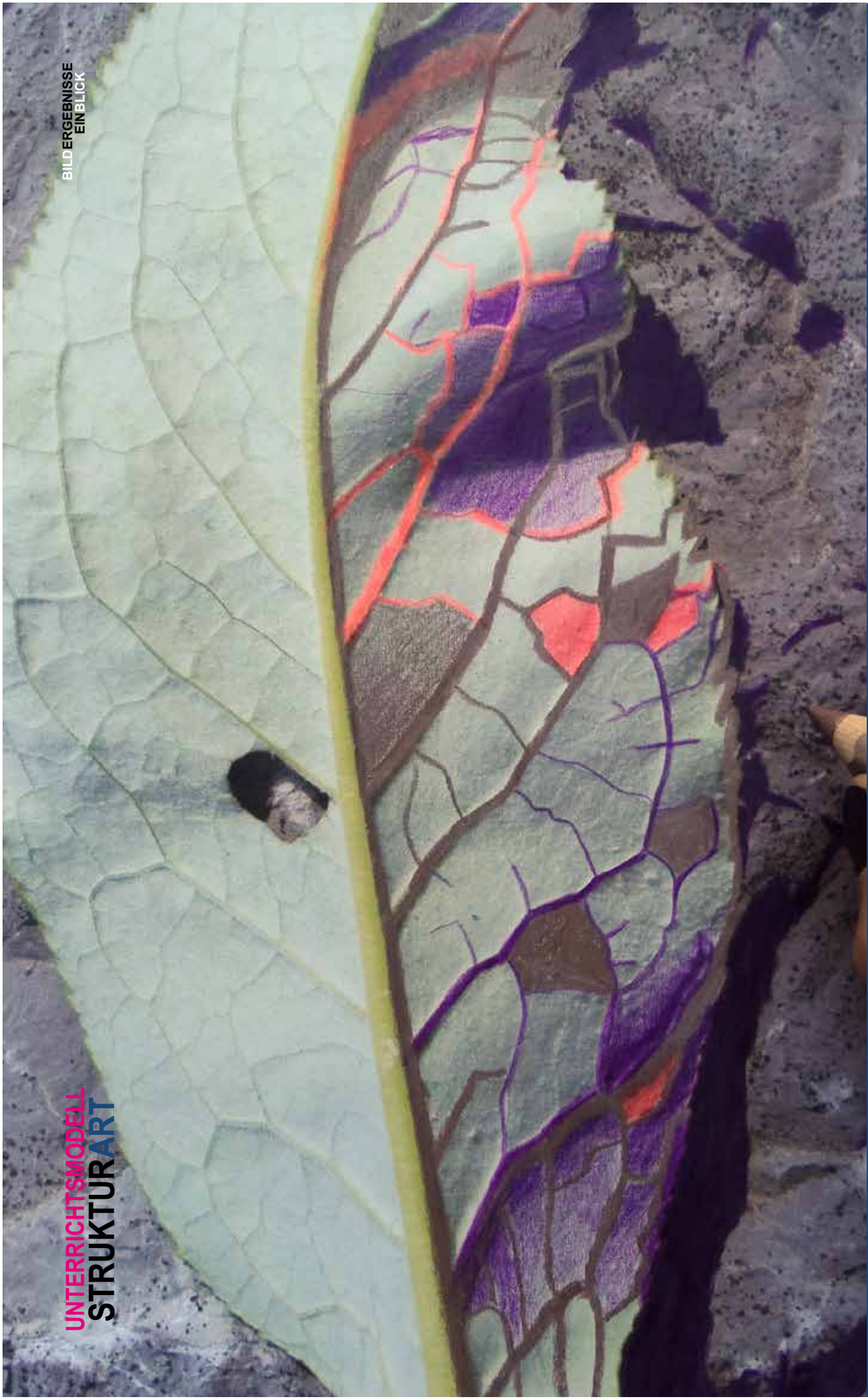




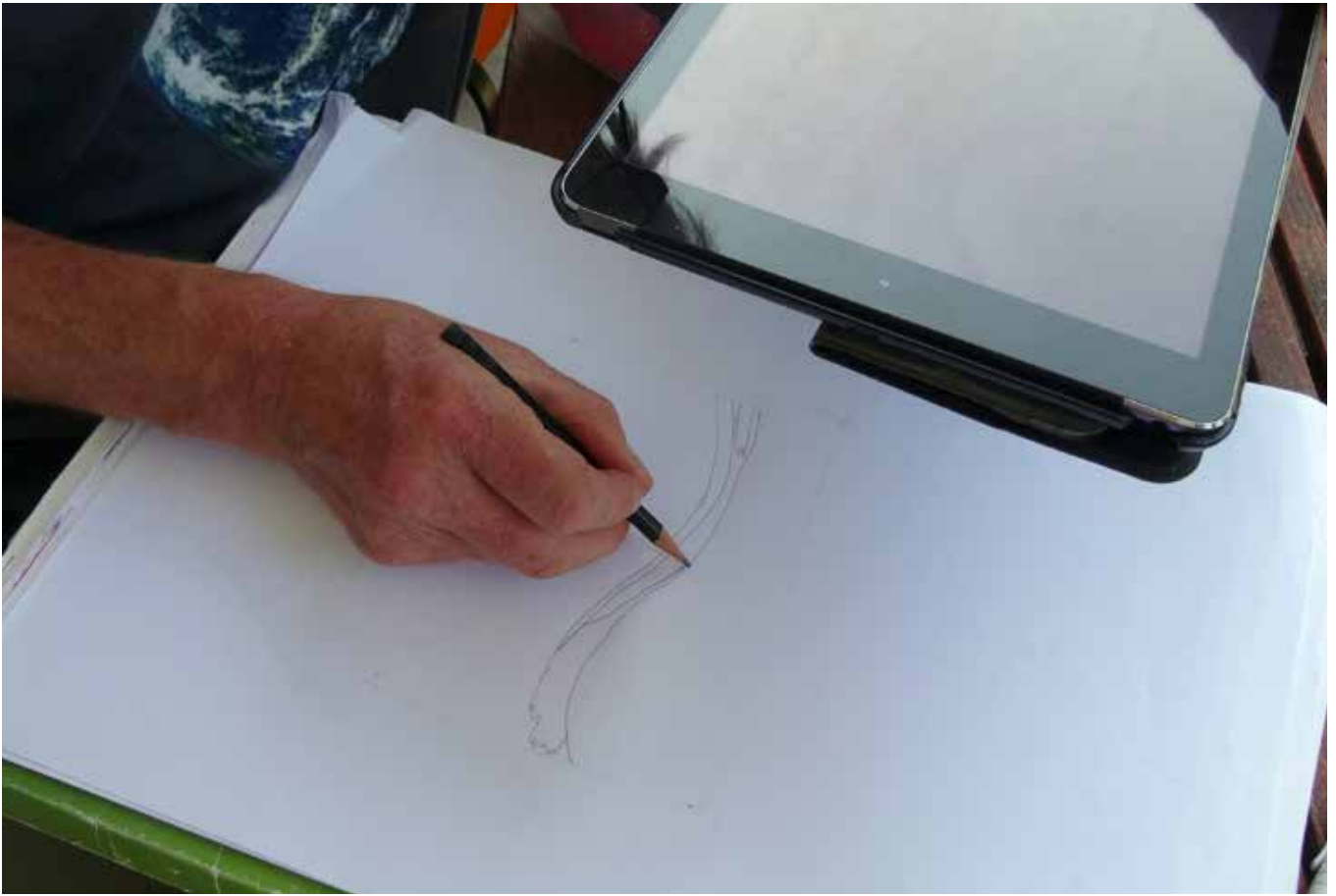


BILDERGEBNISSE  
EINBLICK

UNTERRICHTSMODELL  
STRUKTURART



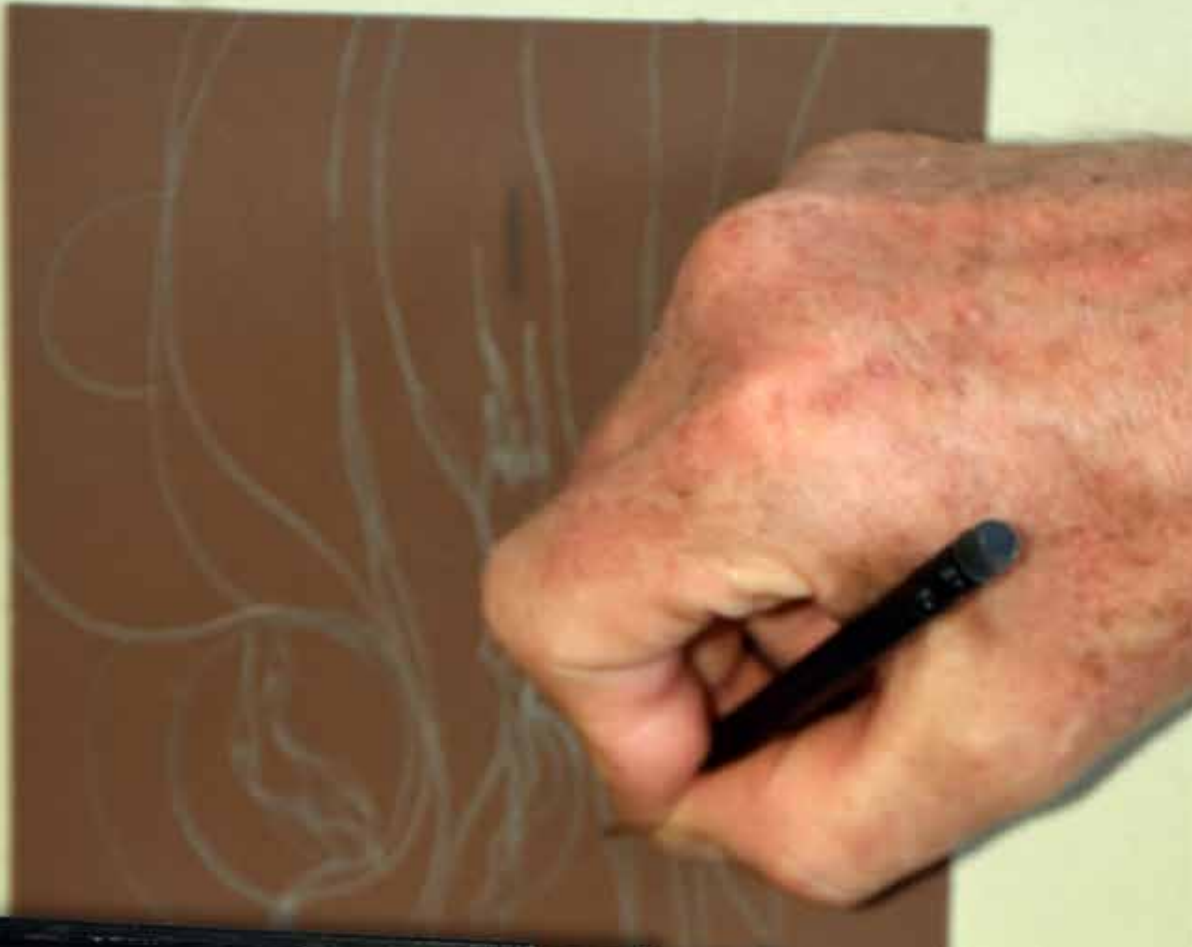






BILDERGEBNISSE  
EINBLICK

UNTERRICHTSMODELL  
STRUKTURART







BILDERGEBNISSE  
EINBLICK



UNTERRICHTSMODELL  
STRUKTURART

